

Jugend forscht am SAG

Beim Regionalwettbewerb Jugend forscht / Schüler experimentieren am 14.02.2020 auf dem Campus der Hochschule Trier gewannen Amar Idrizovic, Leonard Junkes und Lorenz Reis (alle G8f) mit ihrem Thema „Stiftung Lampentest – Die Sache mit der Deutschen Bahn“ den 1.Preis in der Sparte Physik. Zusätzlich wurde ihre Arbeit mit den Sonderpreisen „Beste Ingenieursleistung“ und „Beste Arbeit des Wettbewerbes“ in der Alterssparte Schüler experimentieren ausgezeichnet. Jetzt geht es Anfang Mai zum Landeswettbewerb nach Ingelheim.

Über ein Jahr lang haben sich die drei Schüler jeden Mittwochnachmittag in der Jufo-AG mit ihrer Projektbetreuerin Frau Döring zwei Stunden lang getroffen und Experimentieraufbauten geplant, aufgebaut, gemessen, ausgewertet und am Ende eine 15seitige Arbeit verfasst, damit sich die Jury vor dem eigentlichen Wettbewerb schon mal in das Thema einlesen kann. In ihrer Kurzfassung schreiben die drei:

„Wir haben erfahren, dass es bei der Deutschen und Österreichischen Bundesbahn Probleme mit der Beleuchtung der Züge gab, als die Glühlampen durch LEDs ersetzt worden sind: Die Lampenverkleidung der Scheinwerfer und der Signale sind im Winter zugefroren. Wir wollten herausfinden, warum das so ist. Das Experimentieren hat uns auf die Idee gebracht, den Glühlampentest auszuweiten und zu untersuchen, welche Lampe allgemein in der Nutzung die beste Energieeffizienz hat, d.h. welche Lampe bei möglichst wenig Wärmeentwicklung wenig Energiekosten mit sich bringt, obwohl sie viel Helligkeit liefert.“

Lieber Amar, lieber Leonard, lieber Lorenz, die Schulgemeinschaft wünscht euch viel Erfolg beim Landeswettbewerb!

Christine Döring